

„Wer putzt den Pott?“

Unsichtbare Arbeit sichtbar machen

Die Wanderausstellung mit Exponaten und Arbeitsberichten von Reinigungskräften aus der Region ist auch in diesem Jahr wieder bei den Aktionstagen „Das Alter ist bunt“ präsent:

Freitag, 6. Oktober 2017

10:00 – 18:00 Uhr

Marktplatz Ehrenamt

Bero Zentrum, Concordiastraße, 46049 Oberhausen

„Wer putzt den Pott“ gibt Einblick in das Berufsbild von Reinigungskräften. Obwohl jede/r ihre Tätigkeit kennt, weiß über die fachlichen, technischen und körperlichen Anforderungen des Berufs kaum jemand Bescheid.

Die meisten Beschäftigten in der Unterhaltsreinigung sind Frauen. Ihre Arbeit ist gesellschaftlich unverzichtbar, wird aber weder entsprechend hoch angesehen noch bezahlt. Es geht hier also um einen typischen „Frauenberuf“, für dessen Aufwertung die Ausstellung Partei ergreift.



12:00 Uhr:

Frau Neumann haut auf den Putz

Susanne Neumann hat als Reinigungskraft ihren Lebensunterhalt bestritten und selbst erlebt, was schlechte Bezahlung und Angst vor dem sozialen Abstieg bedeuten. Ein Leben voller Arbeit mit der Gewissheit, im Alter in Armut leben zu müssen.

Sie liest aus ihrem Buch, mit dem sie vor dem Hintergrund ihrer eigenen Erfahrungen die wachsende soziale Ungleichheit in Deutschland anprangert.